

Beliebte Lieder – vertraute Melodien: Choräle und Kirchenlieder im Jahreskreis

Nicht wenige Menschen haben für ein bestimmtes Kirchenlied eine besondere Vorliebe. Melodische Wendungen sind es, sprachliche Bilder oder Gedanken, Erinnerungen oder emotionale Momente, die diese Vorliebe haben reifen lassen.

Es gibt Menschen, die beim Anstimmen von „Großer Gott, wir loben dich“ aufgrund der starken emotionalen Verbindung ihre Stimme nicht in den Griff bekommen. Ein Lied kann uns packen, verändert unsere Haut oder treibt uns Tränen in die Augen.

Die in den Anfängen der Kirche gesungenen Melodien in lateinischer Sprache, später als Gregorianik – benannt nach Papst Gregor dem Großen – bezeichnet, wurden im Zuge der Reformation allmählich durch „deutsche“ Übertragungen oder durch „neue“ Lieder bzw. Choräle ersetzt.

Bedeutende Liederdichter oder Liedermacher bereichern seitdem die zahlreichen Gesangbücher der verschiedenen Konfessionen.

In den jüngsten Publikationen der großen evangelischen und katholischen Gesangbücher EG (Evangelisches Kirchengesangbuch) und GL (Gotteslob) verweist ein „Ö“ (= ökumenisch) auf die Möglichkeit gemeinsamer Nutzung.

Viele der Lieder haben im Laufe der Zeit eine Patina entfaltet, die Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Dem Auftrag des Psalmisten, ein „neues Lied“, zu singen (Ps 96), sollen die singenden BeterInnen trotzdem nachkommen. Unzählige Neuschöpfungen in unterschiedlichen Stilrichtungen und Publikationen zeugen heute davon. Allerdings zu dem Preis, dass individuelle Vielfalt das Gemeinsame in den Hintergrund drängt. Es geht bei alten oder neuen Liedern darum, diese mit Leben zu füllen und im Alltag wirken zu lassen. Zugleich aber auch darum, Halt zu erfahren.

Eine Auswahl von 12 der heute bedeutendsten und bekanntesten Lieder bzw. Choräle bilden den Leitfaden der 9. Marktmusikstaffel im Jahre 2023. KomponistInnen der vergangenen und aktuellen Zeit haben sich immer wieder mit diesen Melodien in verschiedenen Ausschmückungen und Stilen beschäftigt, sie den Zeitgeist angeglichen und damit dem Vertrauten ihre ganz eigene Prägung und Auslegung gegeben. Sie komponierten verschiedenste Chorsätze, instrumentale Variationen, Choralvorspiele etc. und griffen die vertrauten Themen in anderen Werken auf, um auch dort die damit verbundenen Emotionen wirken zu lassen.

Obwohl das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ nur im EG zu finden ist, erfreut es sich auch in katholischen Kreisen großer Beliebtheit.

Die Auswahl der Lieder orientiert sich am Ablauf des Kirchenjahres.

Eine Besonderheit der 9. Staffel wird sein, dass die BesucherInnen eingeladen sind, die jeweiligen Lieder im Rahmen der Marktmusik mitzusingen: „Alles, was atmet, lobe den HERRN. Halleluja!“ (Ps 150, 6)

Gisbert Wüst und Roland Dinspel

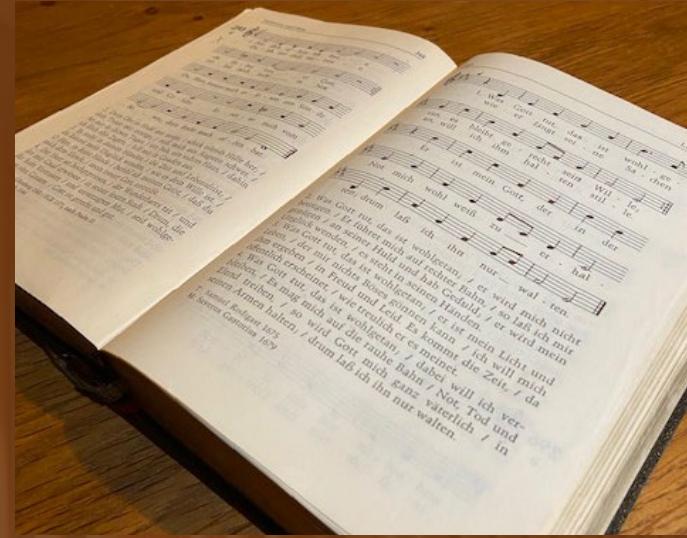
Der Bendorfer Buchladen unterstützt die Marktmusikreihe, indem musikalischen Gästen ein kleines Buchpräsent überreicht wird.

www.bendorfer-buchladen.de



Bendorf 2023

Marktmusik zum Abendläuten



Beliebte Lieder – vertraute Melodien: Choräle und Kirchenlieder im Jahreskreis

Pfarrkirche St. Medard-Bendorf

Jeden ersten Freitag im Monat um 19:00 Uhr*

Künstlerische Leitung:

Roland Dinspel und Kantor i. R. Gisbert Wüst

Assistenz: Alexander Fries

Veranstalter:

Pfarreiengemeinschaft Bendorf in Zusammenarbeit mit der Stadt
Bendorf

www.pfarreiengemeinschaft-bendorf.de

*Da der Karfreitag auf den 7. April fällt, findet die 74. Marktmusik am 14. April statt. In den kalten Jahreszeiten erinnern wir an warme Kleidung. Oder bringen Sie eine Decke mit. Die Kirche wird nicht beheizt.

Der Eintritt ist frei! – Kollekte am Ausgang!

Bendorfer Marktmusik zum Abendläuten 2023

Beliebte Lieder – vertraute Melodien: Choräle und Kirchenlieder im Jahreskreis

71.	6.01.2023	„Wie schön leucht uns der Morgenstern“ Epiphanie – Fest der Erscheinung Werke von Cornelius u.a. Edeltrud Kahn (Sopran) – Roland Dinspel (Orgel) Texte: Pfarrer Frank Klupsch	77.	7.07.2023	„Geh aus mein Herz, und suche Freud“ In Gottes Garten mit Freuden Halleluja singen Werke von Bach, Hielscher und Diemer Orgel: Gisbert Wüst Texte: Mike Syré
72.	3.02.2023	„Großer Gott, wir loben dich“ Der große Lobpreis, das deutsche“ Te deum“ Werke von Bach, Sattler u. Langlais Orgel: Gisbert Wüst Texte: Erika Birk	78.	4.08.2023	„Lobe den Herren“ Einladung zum Gotteslob – Ein Dankpsalm Werke Graap u.a. Fagott: Jörg Volberg (Koblenz)- Orgel: R. Dinspel Texte: Barbara Friedhofen
73.	3.03.2023	„O Haupt voll Blut und Wunden“ Das Angesicht des Gekreuzigten – Passion Johannespassion von Menschick Kirchenchor Weitersburg Leitung: Roland Dinspel Texte: Ulrike Normann-Bühler	79.	1.09.2023	„Was Gott tut, das ist wohlgetan“ Ein Trost- und Mutmach-Lied Werke von Karg-Elert, Pachelbel und Improvisation Orgel: Thomas Schnorr (Mayen) Texte: Erika Birk
74.	14.04.2023	„Christ ist erstanden“* Zwischen liturgischem Gesang und Kirchenlied Werke von Buxtehude, Dandrieu, Bonis und Rabsch Orgel: Jonas Reif (Bendorf) Texte: Hendrik Trott	80.	6.10.2023	„Der Mond ist aufgegangen“ Das vermutlich bekannteste deutsche (Kirchen-)Lied Werke von Gardony, Schumann, Bach u. Humperdinck Claudia Seidel (Sopran), Martina Giese (Alt) Orgel: Gisbert Wüst Texte: Annette Dilla
75.	5.05.2023	„Nun bitten wir den Heil'gen Geist“ Vom Sterbelied zum Pfingstlied Werke von Mozart, Krol, Bach, Callahan Klarinette: Helene Caspar (Weimar) – Orgel: G. Wüst Texte: Annette Dilla	81.	3.11.2023	„Christus, der ist mein Leben“ Sterben und ewiges Leben – Tod und Vollendung Werke von Isaac, Brahms, Mendelssohn und Piazzolla Vokalensemble Pentecostés Texte: Lydia Thomanek
76.	2.06.2023	„Allein Gott in der Höh sei Ehr“ Gott Vater, Sohn und Geist – Dreifaltigkeit Werke von Bach, Mendelssohn u. Improvisation Orgel: Eva-Maria Mombrei (Höhr-Grenzhausen) Texte: Jochen Schneider	82.	1.12.2023	„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ Adventslieder, auch zum Mitsingen! Werke von Hammerschmidt, Eccard u. Prätorius Gospelchor Vallendar Leitung: Stefan Fetsch Orgel: Gisbert Wüst Texte: Gem-Ref. Judith Richter

* 2. Freitag im Monat (wegen Karfreitag)